

Herren Hessenliga Gr. Süd-West

SV Viktoria Preußen : SG 1862 Anspach
Samstag, 25.03.2023, 18:00 Uhr

Fucec und Sestak bereiten dem SV Viktoria Preußen den Weg zum Teamerfolg

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagabend, als Stefan Hartmann nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des SV Viktoria Preußen im Match der Herren Hessenliga Gr. Süd-West einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam SG 1862 Anspach, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 21:33) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Fucec und Sestak, welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 16. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 25:7.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Beim 3:0-Erfolg gegen Schulte-Mattler / Kosik zeigten Fucec / Wang ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Sestak / Wang bezwangen anschließend Knopf / Fimmers in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Hartmann / Mayer-Battisti bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Heßel / Baebenroth dann doch niedergerungen worden. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Luka Fucec konnte daraufhin einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ David Knopf beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Leider musste Jens Kurkowski danach sein Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an die SG 1862 Anspach. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Ivan Sestak hatte anschließend gegen Matthias Heßel, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen wiederum wenig Probleme. Unglücklich war Sheng Wang derweil in der Begegnung gegen Jan Fimmers, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Hao Wang gelang es, Alexander Kosik im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Das folgende Einzel zwischen Stefan Hartmann und Finn Baebenroth, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete dagegen mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Eher wenig Gegenwehr bekam Luka Fucec bei seinem Sieg in drei Sätzen von Benjamin Schulte-Mattler. Durch diese Niederlage liegt Schulte-Mattler nun bei einer Bilanz von 18:9 seit Beginn der Saison. Einen kampflosen Sieg verbuchte nachfolgend David Knopf, da sein Gegner Jens Kurkowski nicht antreten konnte. Genügend spielerische Mittel hatte danach Ivan Sestak letztlich parat, um sich gegen Jan Fimmers durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Eher wenig Gegenwehr bekam Sheng Wang beim 3:0 von Matthias Heßel. Das war ein souveräner Sieg. Einen Sieg verpasste am Nachbartisch Hao Wang hingegen beim 1:3 gegen Finn Baebenroth, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. 5:12 (Wang) bzw. 12:12 (Baebenroth) lautet die bisherige Saison-Bilanz

an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Auf dem falschen Fuß erwischte Stefan Hartmann seinen Gegner Alexander Kosik beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 01.04.2023 gegen den TV 1894 Braunfels, während die SG 1862 Anspach am 01.04.2023 gegen die TSG 1888 Eddersheim antritt.

Statistik:

SV Viktoria Preußen

Doppel: Fucec / Wang 1:0, Sestak / Wang 1:0, Hartmann / Mayer-Battisti 0:1

Einzel: L. Fucec 2:0, J. Kurkowski 0:2, I. Sestak 2:0, S. Wang 1:1, H. Wang 1:1, S. Hartmann 1:1

SG 1862 Anspach

Doppel: Knopf / Fimmers 0:1, Schulte-Mattler / Kosik 0:1, Heßel / Baebenroth 1:0

Einzel: B. Schulte-Mattler 1:1, D. Knopf 1:1, J. Fimmers 1:1, M. Heßel 0:2, F. Baebenroth 2:0, A. Kosik 0:2